



s w e e t r a b b i t s
w i r r e t t e n K a n i n c h e n

sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative

Außengehege Ulli

s w e e t r a b b i t s

w i r r e t t e n K a n i n c h e n

sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative
Susanne Oerke * Zum Kaiserort 6e * 21218 Seevetal * Hotline 04105 - 58 55 22 * susanne@sweetrabbits.de
www.sweetrabbits.de

Im Frühling war es soweit: Meine beiden Kaninchen sollten ein Außengehege bekommen. Trotz des kleinen Gartens, ließ sich ein Platz für das etwa 4 Meter lange und 1,5 Meter breite Gehege finden.



Die Höhe betrug letztendlich nur 60 bis 80 cm, sodass sich das Gehege unauffällig in die Umgebung einfügt. Das Gehege lässt sich entsprechend nur von oben öffnen.



Der Anfang des Geheges wurde auf der Terrasse gemacht. Das Grundgerüst aus vorher lasiertem Holz wurde gebaut und anschließend mit Volierendraht (1,2mm Dicke, 16mm Maschenweite) bespannt.



Anschließend wurde das restliche Gerüst mit Winkeln zusammenschraubt. Erste Rasenstücke mussten u.a. für die Versenkung der Holzleisten ausgehoben werden. Von innen wurde wieder Volierendraht festgetackert. Der Deckel der Wasserzisterne ist im Gehege integriert, da es letztendlich aufwendiger gewesen wäre, ihn durch Drumherumbauen außen vor zu lassen.

s w e e t r a b b i t s

w i r r e t t e n K a n i n c h e n

sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative
Susanne Oerke * Zum Kaiserort 6e * 21218 Seevetal * Hotline 04105 - 58 55 22 * susanne@sweetrabbits.de
www.sweetrabbits.de





Danach begann die mühsame Arbeit des Rasenaushebens, um die Bodensicherung vorzunehmen. Erdklötze wurden mit dem Spaten ausgestochen, um sie später wieder einsetzen zu können und das Gras zu erhalten.



In 25cm Tiefe wurde der Volierendraht verlegt und mit dem Draht der Seitenwände mit Hilfe von Durchfädeln eines einzelnen Drahtes verbunden. Danach wurde die Erde wieder eingesetzt, bis auf ein Loch von ca. 60x40cm, welches später mit Sand zum Buddeln befüllt wurde.



Drei Klappen besitzt das Gehege – jeweils an den Enden und eine mittig. Der vierte Rahmen ist festgeschraubt und dient der Stabilität.



s w e e t r a b b i t s

w i r r e t t e n K a n i n c h e n

sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative
Susanne Oerke * Zum Kaiserort 6e * 21218 Seevetal * Hotline 04105 - 58 55 22 * susanne@sweetrabbits.de
www.sweetrabbits.de

Gegen Nässe und Matsch im Gehege wurde PET-Folie auf die Klappen genagelt. Gegen Wind und Winterkälte wurden teilweise auch die Gehegeseiten damit verschlossen. Im Sommer müssen diese allerdings wieder entfernt werden, damit die Luft zirkulieren und die Wärme sich nicht stauen kann.



Nachdem der erste Stall entsorgt werden musste, wurde eine isolierte Schutzhütte gebaut. Sie ist dreischichtig (massives Holz, Styroporplatte, dünnes Holz). Gegen Verschmutzungen haben wir aus PVC-Platten und Leim eine maßgenaue Schale für den Innenraum gebaut. Bei knabberfreudigen Kaninchen sollten Holzleisten die Kanten bedecken.



s w e e t r a b b i t s

w i r r e t t e n K a n i n c h e n

sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative
Susanne Oerke * Zum Kaiserort 6e * 21218 Seevetal * Hotline 04105 - 58 55 22 * susanne@sweetrabbits.de
www.sweetrabbits.de

So sah die erste Einrichtung aus: ein Holzstall zum darunter Verstecken, eine Höhle aus Schieferplatten und eine Korkröhre. Auch das Gras war noch erhalten.



Aus einer einfachen Regalplatte und restlichen Leisten entstand noch eine kleine „Bank“ zum darauf und darunter Sitzen.



Die Sandkiste wurde sehr gut angenommen und die Bodensicherung machte sich schnell bezahlt.



Auch der erste Winter ist schon überstanden. Es wurden zeitweise Sperrholzplatten festgenagelt und eine dicke Decke vorgehängen, damit die empfindlichen Seniorekaninchen besonders gegen Wind und Nässe geschützt waren.



Die Schutzhütte wird gerne als erhöhter Sitzplatz genutzt. Die Heuraufe bildet ein schräggestellter Heuwagen, gestützt und abgedeckt durch einen schweren Stein. Davor steht natürlich die Toilette.



Aufgrund einer Beinverletzung beim Böckchen musste das Gehege zeitweise verkleinert werden. Mithilfe eines unten einseitig geschlossenen Stalls, wurde das Gehege getrennt. Unter dem Stall sitzen sie sehr gerne. Durch das Öffnen einer Klappe unsererseits können die Kaninchen weiterhin in den ausgegrenzten Bereich gelangen.





sweetrabbits ist eine private Tierschutzinitiative
Susanne Oerke * Zum Kaiserort 6e * 21218 Seevetal * Hotline 04105 - 58 55 22 * susanne@sweetrabbits.de
www.sweetrabbits.de

Materialliste:

Holzleisten
Holzlasur
Volierendraht
Einzelner Draht zum Verbinden der Drahtmatten
PET-Folie von der Rolle
Winkel
Schrauben
Nägel
Krampen/Tackernadeln

Kosten:

Gehege ohne Einrichtung: mind. 200 €, zzgl. 100 € PET-Folie

Schutzhütte: 70 €